

27. Sep. 2017



Förderung des Sports

Unterhaltungsbeihilfe und Jugendförderung sowie Beteiligung an der Sportpauschale in den Haushaltsjahren 2018 und 2019

Der StadtSportverband Bergisch Gladbach e.V. (SSV) hatte im Jahr 2010 wegen der damals prekären Haushaltssituation der Stadt Bergisch Gladbach mit dem Rat vereinbart, die bis dahin von Seiten der Stadt freiwillig geleistete Jugendförderung und Unterhaltungsbeihilfe für vereinseigen genutzte Sportanlagen in Höhe von insgesamt jährlich circa 110.000,-€ im Jahr 2011 auf 55.000,-€ zu halbieren und ab dem Haushaltsjahr 2013 ganz auszusetzen.

Im Einvernehmen mit seinen Mitgliedervereinen sah der SSV die Notwendigkeit, sich aktiv an der Konsolidierung des städtischen Haushalts zu beteiligen und auf den eben genannten Förderbetrag zu verzichten.

In den Zeiten nach dieser Entscheidung sind aber zusätzlich zum Kerngeschäft der Sportvereine weitere umfängliche Aufgabenstellungen und Herausforderungen wie die Übermittagsbetreuung an Schulen oder die Mithilfe bei der Bewältigung der Folgen der Flüchtlingskrise an den organisierten Vereinssport herangetragen worden.

Unbestritten war und ist auch heute noch die Größe und Bedeutung des Beitrags unserer Sportvereine an der regelmäßigen Betreuung und Förderung von Kindern, Jugendlichen und deren Familien, sowohl im privaten wie auch zum Beispiel im Bereich der Nachmittagsbetreuung an Schulen. Die Sportvereine leisten einen unverzichtbaren Teil zur Gestaltung und Fortentwicklung von Strukturen, die den sozialen Zusammenhang vor Ort stärken und Menschen den Zugang zu lokalen Strukturen erleichtern.

In den Vereinen wird elementare Jugend- und Sozialarbeit vor Ort geleistet. Mittlerweile auch zusätzlich und ganz besonders in den Bereichen Integration, Betreuung und Prävention.

Der organisierte Vereinssport erreicht im Verhältnis zu anderen jugendfördernden oder jugendpflegerischen Verbänden oder Einrichtungen regelmäßig die mit Abstand meisten Kinder und Jugendlichen im Stadtgebiet.

Dass unsere Vereine durch ihr Engagement zum Imagegewinn für die Stadt Bergisch Gladbach und damit die Stärkung der Leistungsmerkmale „Sportstadt Bergisch Gladbach“ und „Familienfreundliche Stadt“ beitragen, sollte nicht unerwähnt bleiben.

Durch das Engagement der Vereine sind in der Vergangenheit mit vereinseigenen Mitteln zusätzliche Sportstätten erstellt worden, die sowohl von Vereinsmitgliedern als auch durch die Allgemeinheit genutzt werden.

Die Vereine tragen somit zu einer merklichen Entspannung im Bereich der notwendig von der öffentlichen Hand zur Verfügung zu stellenden Sportstätten bei. Gerade aber in diesem kostenträchtigen Bereich benötigen die Vereine wieder eine öffentliche Unterstützung, um die notwendigen Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten dauerhaft leisten zu können.

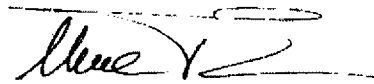
Zudem sollte eine Möglichkeit geschaffen werden, Vereinen, die in neue Sportstätten investieren möchten, anteilig Fördermittel aus den Mitteln der Sportpauschale gewähren zu können.

Der Stadtsportverband Bergisch Gladbach e.V. fordert deshalb im Namen seiner Mitgliedervereine zur Sicherstellung der Fortführung ihrer Arbeit für die Allgemeinheit in den Haushaltsjahren 2018 und 2019

1. die Gewährung einer pauschalen Jugendförderung in Höhe von 8.-€ pro Kind oder Jugendlichen bis zur Erreichung des 18. Geburtstags,
2. eine Unterhaltungsbeihilfe für vereinseigenen erstellten und der Öffentlichkeit zugängliche Sportstätten in angemessener Höhe,
3. die Schaffung einer Möglichkeit, zukünftig neue vereinseigene Sportstätten, bzw. Investitionen in vereinseigene Sportstätten aus Mitteln der Sportpauschale anteilig zu finanzieren.



Erster Vorsitzender
Dr. Hartmut-Christian Vogel



Erster stellvertretender Vorsitzender
Uwe Tillmann